

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 59 (1999-2000)

Heft: 2: Tod - Das Tor zum Licht

Buchbesprechung: Bücher

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

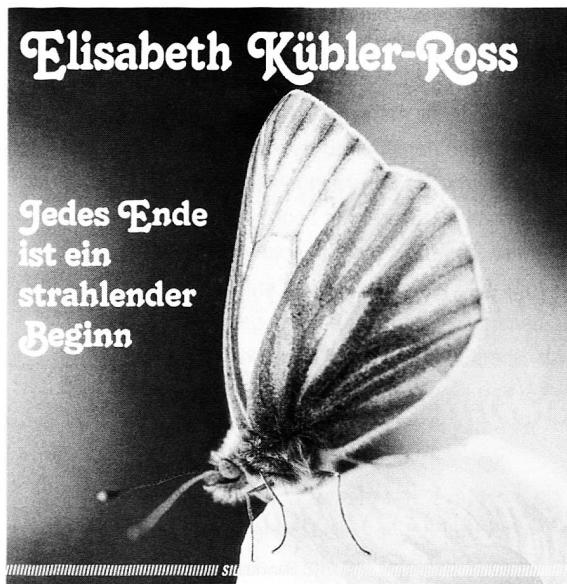
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jedes Ende ist ein strahlender Beginn



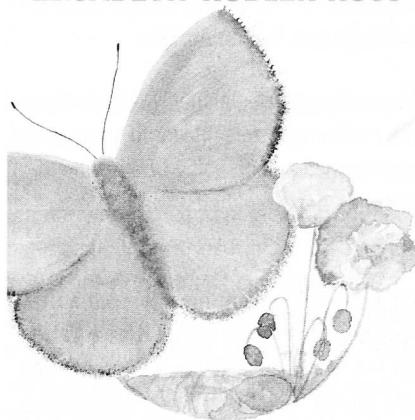
Die Ärztin Elisabeth Kübler-Ross ist in unserer Zeit durch ihre wissenschaftliche Todesforschung sehr bekannt geworden. Ihr haben wir zu verdanken, dass das Thema «Tod» endlich kein Tabu mehr ist und der Sterbegleitung neue entscheidende Impulse gesetzt werden konnten.

Dr. Gottfried Siebel hat sich als Theologe und Krankenseelsorger stark mit dem Tod auseinandergesetzt, wobei ihm die Bücher der Sterbeforscherin Elisabeth Kübler-Ross eine wichtige Stütze waren. Als Fotograf nahm er uach Schmetterlinge auf, und so entstand die Idee, diese den aussagekräftigsten Sätzen aus den Schriften der berühmten Ärztin gegenüberzustellen. Ist doch das Verhandlungsmotiv von der Raupe zum Schmetterling eine Parallele zu unserer eigenen Verwandlung. Ein wunderbares Geschenkbuch, das nicht nur die ständig wachsende Kübler-Ross Gemeinde begeistern.

Verlag «Die Silberschnur»
ISBN 3-923781-66-0

Über den Tod und das Leben danach

ELISABETH KÜBLER-ROSS



Verlag „DIE SILBERSCHNUR“ GmbH

Auf dem Gebiet der Sterbe- und Todesforschung hat sich wohl kaum ein Wissenschaftler einen bedeutenden Namen errungen als die Ärztin Dr. Elisabeth Kübler-Ross. In ungezählten Stunden an den Betten der Sterbenden hat sie deren Verhalten und Aussagen aufgezeichnet. Dabei ist es ihr unter anderem klar geworden, dass jene vom Tode Gezeichneten nicht etwa «halluzinieren», wenn sie davon sprechen, Abgeschiedene zu sehen, welche schon darauf warten, sie abzuholen. Wie der zurückgekehrte kinisch tote Blinde zum Beispiel berichteten ihr, dass sie beim vorübergehenden Austritt aus ihrem Körper wieder sehen konnten, während Kinder, welche nach einer Chemotherapie sämtliche Haare verloren hatten, im ausserkörperlichen Zustand alle Haare an einem gesunden Körper wieder besassen. Die Sterbenden und die wieder zurückgekehrten Klinisch-tot-Gewesenen sind die Hauptquellen für ihre wissenschaftlichen Untersuchungen.

«Jeden Tod, von welchem uns die Wissenschaftler überzeugen wollen, existiert in Wirklichkeit überhaupt nicht»

Verlag «Die Silberschnur»
ISBN 3-923781-02-4

Das geschenkte Jahr



KARIN
RÜTTIMANN
DAS GESCHENKTE
JAHR
EIN ABSCHIED
ZYTGLOGGE

Von einer Stunde auf die andere wird das Leben einer Frau durch den Tod ihres Mannes verändert: Er kehrt eines Sonntagsmorgens nicht mehr vom Langlauf zurück.

Hier setzt «Das geschenkte Jahr» ein. Die Autorin schildert, mit welchen Gefühlen Gedanken, persönlichen Krisen und Schwierigkeiten sie sich abschiednehmend durch das folgende Jahr kämpft, nach einer Trauer sucht, den Toten in einer Form verinnerlicht, die ihr ein neues Leben erlaubt. Ein Leben mit Erinnerungen, die nicht verbarrikadieren, sondern Kräfte mit auf den Weg geben.

Wer Trauerhonig schlürfen will, darf dieses Buch nicht lesen, denn letztlich hilft es Betroffenen, Mut zum neuen Leben zu fassen.

Karin Rüttimann, 1942 in Berlin geboren. Längere Aufenthalte in der BRD und England in verschiedenen Berufen. 1966 Heirat in der Schweiz. Seit 1976 Ausstellungen von Bildern und Veröffentlichungen von Kurzgeschichten und eines Jugend-theaterstücks. Lebt mit ihren zwei Töchtern in Wohlen.

Zytglogge Verlag
ISBN 3 7296 0221 7

Auf der Suche nach den Regenbogentränen

Jorgos Canacakis
Annette Bassfeld-Schepers

Auf der Suche nach den Regenbogentränen

Heilsamer Umgang mit Abschied und Trennung

C. Bertelsmann

Die zutiefst unglücklichen Nikolas und Angelina treffen zufällig auf eine alte, weise Frau. Mit ihr begeben sie sich auf eine abenteuerliche Reise ins Land der Abschiede. Dort wird ihnen klar, dass auf der Welt alles mit allem verbunden ist und wie sich das Ganze aus einer Kette von Trennungen und Abschieden entwickelt hat. In den Verliesen des Herzensschlosses entdecken sie all die im Laufe ihres Lebens unterdrückten Gefühle. Und auf ihrem Gang durch die Unterwelt müssen sie schmerhaft erfahren, dass Gestorbenes einen eigenen Platz hat und nicht wieder zurückgeholt werden kann. Aber auf allen Wegen steht ihnen Tränchen, das freche und zärtliche Trauerviech, zur Seite und hilft ihnen, die alles erlösenden Regenbogentränen zu finden.

Dieses Buch vermittelt in spielerischer Form die von den Autoren in jahrelanger Praxis entwickelten Trauermodelle, die auf den wesentlichen entwicklungspsychologischen, anthropologischen und tiefenpsychologischen Erkenntnissen aufbauen. Seine heilsame Wirkung erzielt es beim Lesen wie beim Vorlesen, es ist daher auch für Kinder geeignet.

Bertelsmann Verlag
ISBN 3-570-12040-6

Ich sehe deine Tränen



Dieses Buch schliesst eine Lücke im Trauerdefizit des mitteleuropäischen Menschen. Es wendet sich gegen die «Unfähigkeit zu trauern», beabsichtigt die persönliche und gesellschaftliche Auseinandersetzung mit der Trauer und will den Umgang mit ihr erleichtern, die davor mindern.

Dr. Jorgos Canacakis (geb. 1935) ist Diplompsychologe und Psychotherapeut sowie Absolvent der Musikhochschule München und der Musikakademie Darmstadt. 1965 bis 1974 Bühnentätigkeit an verschiedenen europäischen Opernhäusern. 1982 Promotion an der Universität Essen (Thema: Trauerverarbeitung im Trauerritual). Ausbildung: Gestaltungspsychotherapie, Bewegungs- und Leibtherapie, Kunst- und Musiktherapie. Seit 1974 Lehraufträge an verschiedenen Universitäten im In- und Ausland sowie Gastvorträge an internationalen Kongressen. Begründer und Leiter der «Trauerseminare Essen.»

Kreuz Verlag
ISBN 3 7831 0877 2

Sobald man frei wie ein Schmetterling ist, das heisst, sobald die Seele aus dem Körper ausgetreten ist, wird einem bewusst, dass man alles wahrnimmt, was an dem Ort des eigenen Todes, im Krankenzimmer, an der Unfallstelle oder dort, wo man seinen Körper verlassen hat, passiert.

Elisabeth Kübler-Ross